

Informationen für die Eltern der zukünftigen 5. Klassen

Sehr geehrte Eltern,

im Folgenden informieren wir Sie über einige **wichtige Punkte**, die für einen möglichst reibungslosen und harmonischen Schulbetrieb unverzichtbar sind, und bitten Sie um Beachtung:

1. Bitte informieren Sie sich regelmäßig über den **Leistungsstand Ihrer Kinder**, indem Sie über Sprechstunden, Elternsprechtage und Klassenpflegschaften engen Kontakt zu den Lehrerinnen und Lehrern Ihrer Kinder halten. Durch Ihre Unterschrift unter Klassenarbeiten und Tests bestätigen Sie die Kenntnisnahme der Noten.
2. **Unterrichtsausfall** versuchen wir möglichst zu vermeiden, kann aber nicht grundsätzlich verhindert werden. Sollte es dennoch notwendig sein, dass Einzelstunden oder gar ganztägiger Unterricht ausfallen müssen, können die Schülerinnen und Schüler in den ausgefallenen Unterrichtsfächern vermehrt Hausaufgaben erhalten. In den Klassenstufen 5 und 6 achten wir jedoch ganz besonders darauf, dass keine Randstunden entfallen, um Ihnen als Eltern eine größtmögliche Verlässlichkeit zu bieten.
3. **Vertretungsstunden** werden möglichst als reguläre Stunden erteilt, sind also für die Kinder keine „Freistunde“. Deshalb müssen sie die für das Fach notwendigen Unterrichtsmaterialien dabei haben. Einzelheiten dazu werden durch die Vertretungspläne, die rechtzeitig vorher an der Informationstafel am Schwarzen Brett der Schulleitung aushängen, geregelt.
4. Abt-Bessel-Realschule: **Hausaufgaben** sind ein fester Bestandteil des Lernprozesses und zur Übung des Gelernten unbedingt notwendig. Nicht oder schlampig gemachte Hausaufgaben können sich negativ auf die Note auswirken. Halten Sie deshalb bitte Ihr Kind an, die **Hausaufgaben regelmäßig und sauber** zu erledigen. Zum Notieren der Aufgaben haben wir in der Abt-Bessel-Realschule im Schulzentrum Buchen für alle unsere Schülerinnen und Schüler ein **verbindliches Logbuch** eingeführt, das zu einem Kostenbeitrag von 2,-- € zum Schuljahresbeginn über die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer erworben wird. Hier sind auch viele nützliche Informationen rund um das Schulzentrum Buchen zu finden. Unsere neuen Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen erhalten dieses Logbuch an ihrem ersten Schultag im Schulzentrum Buchen als Begrüßungsgeschenk.

Karl-Trunzer-Gemeinschaftsschule: Zur Wiederholung, Übung und Vertiefung des Gelernten gibt es Wochenpläne und Lernjobs, die in der „Lernzeit“ in der Schule bearbeitet werden. Nicht oder schlampig gemachte Aufgaben können sich negativ auf die Leistung auswirken. Halten Sie deshalb bitte Ihr Kind an, die **Lernzeit sinnvoll zu nutzen**. Zum Notieren der Aufgaben haben wir in der Karl-Trunzer-Gemeinschaftsschule im Schulzentrum Buchen für alle unsere Schülerinnen und Schüler ein **verbindliches Lerntagebuch** eingeführt, das zu einem Kostenbeitrag von 5,-- € zum Schuljahresbeginn über die Lerngruppenleiter erworben wird. Hier sind auch viele nützliche Informationen rund um das Schulzentrum Buchen zu finden.

Unsere neuen Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen erhalten dieses Lerntagebuch an ihrem ersten Schultag im Schulzentrum Buchen als Begrüßungsgeschenk.

5. Wir legen großen Wert auf **pünktlichen Unterrichtsbeginn**; Ihr Kind soll deshalb sowohl morgens als auch nachmittags ca. 10 Min. vor Unterrichtsbeginn in der Schule sein.
6. Um das Schulleben durch **musikalische Darbietungen und Veranstaltungen** abwechslungsreich zu gestalten, sind wir auf die Mithilfe Ihrer Kinder angewiesen. Daher bitten wir Sie, das Interesse Ihrer Kinder zur Teilnahme an unseren künstlerisch-kreativen und **musischen Arbeitsgemeinschaften**, wie Schülerchor, Schulband und Theater, zu fördern und zu unterstützen. **Mitverantwortung** können Ihre Kinder in der SMV, als Schülerpaten und in der Schüler-Streitschlichtungsgruppe („Starkmacher-Schüler“) übernehmen.
7. **Arztbesuche** von Schülerinnen und Schülern sind in die **unterrichtsfreie Zeit** zu legen. Auch andere private Termine, wie z. B. Fahrschule, Führerscheinprüfung usw., sollen nicht während der Unterrichtszeit stattfinden.
8. **Jedes Fehlen** ist der Schule unter Angabe des Grundes und der voraussichtlichen Dauer unverzüglich mitzuteilen. Wir bitten daher um eine Benachrichtigung morgens vor Unterrichtsbeginn. Eine **schriftliche Entschuldigung** ist binnen **drei Tagen** nach einer telefonischen oder elektronischen Mitteilung nachzureichen.
9. Die Schulpflicht gilt im Besonderen auch im Hinblick auf einzelne Tage unmittelbar vor und nach offiziellen **Ferienabschnitten** oder für **Brückentage**. Eine Unterrichtsbefreiung kann daher nicht gestattet werden.
10. Die den Kindern von der Schule überlassenen **Lernmittel** sind Eigentum der Stadt Buchen und **pfleglich zu behandeln**. Schäden an den Lernmitteln werden den Schülerinnen und Schülern bzw. ihren Erziehungsberechtigten in Rechnung gestellt.

Hinweis: In Absprache mit dem Elternbeirat sind die Kosten für die Arbeitshefte, in welche die Schüler hineinschreiben, von den Erziehungsberechtigten zu tragen.

11. **Einrichtungsgegenstände:** Mutwillige Beschädigungen oder Zerstörungen von schulischem Inventar oder am Gebäude müssen von den dafür verantwortlichen Schülerinnen und Schülern bzw. ihren Erziehungsberechtigten bezahlt werden.
12. **Unser Leitbild und die Schul- und Hausordnung** legen die gemeinsamen Regeln des Zusammenlebens im Schulzentrum Buchen fest.
13. **Sportunterricht:** Immer wieder versuchen einzelne Schülerinnen und Schüler, sich dem Sportunterricht zu entziehen, vor allem dann, wenn er nachmittags stattfindet. Eine Entschuldigung für das Fehlen im Sportunterricht kann es nur in **Ausnahmefällen** geben, z. B. bei **Verletzungen** oder Vorlage eines **ärztlichen Attests**. Eltern können nur einen **Antrag** auf Berücksichtigung eines Entschuldigungsgrundes stellen. Eine **Anwesenheitspflicht** besteht auch dann, wenn ein Kind nicht am Sportunterricht teilnehmen kann. Es kann dann für andere Aufgaben, z. B. Schiedsrichter oder Helfer, eingesetzt werden. Ist dies nicht möglich, wird das Kind in eine andere Klasse zum regulären Unterricht überwiesen. Über Ausnahmen entscheidet die jeweilige Lehrkraft.
14. **Schulunfälle:** Erleidet ein Kind in der Schule oder auf dem Schulweg einen Unfall, so muss dies **schnellstens** im Sekretariat gemeldet werden, damit ein entsprechender Unfallmeldebogen ausgefüllt wird.
15. **Jede Änderung der persönlichen Angaben**, wie Adresse, Namen, Telefonnummer, usw. bitten wir **umgehend** im Sekretariat zu melden, so dass wir Sie in dringenden Fällen schnell erreichen können.

16. **IMPULSE e.V.**, der Förderverein der Abt-Bessel-Realschule, hat sich die Aufgabe gestellt, die Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus zu stärken und Veranstaltungen für Eltern und Schüler anzubieten.
Kontakt: Frau Stefanie Krahn, Tel.: 06287-929022

17. Der **Förderverein der Karl-Trunzer-Schule** trägt mit seinem Cafeteriaangebot sowohl in der großen Pause als auch in der Mittagspause zu einem gelingenden Schulalltag unserer Ganztagschule bei. Zusätzlich ermöglicht er allen Kindern die Teilhabe an Ausflügen und unterstützt die Durchführung verschiedener Projekte an unserer Karl-Trunzer-Gemeinschaftsschule.
Kontakt: Frau Birgit Heuberger, Tel.: 06281-3503

18. Kontakte mit der Schule

Schulzentrum Buchen

Dr.-Fritz-Schmitt-Ring 1
74722 Buchen

Tel.: 06281-55 715 0
Fax: 06281-55 715 15
Email: sekretariat@realschule-buchen.de
Homepage: <http://www.schulzentrum-buchen.de>

Schulleiterin: Frau Monika Schwarz
Stellvertreter: Herr Magnus Brünner, Frau Sabrina Habermann

Sekretärinnen: Frau Natascha Wörner
Frau Helen Ivanov
Frau Daniela Hofer

Das Sekretariat ist täglich von 07:15 Uhr bis 12:15 Uhr besetzt.

Elternbeiratsvorsitzende: Frau Susanne Mühlhauser
Telefon: 06287-925807

19. **Auf unserer Homepage** (www.schulzentrum-buchen.de) werden Sie vor allem über aktuelle Ereignisse und wichtige Termine informiert.

22. Kennenlern-Abend

Wir möchten die zukünftigen 5.-Klässler als neue Mitglieder unserer Schulgemeinschaft bereits noch im alten Schuljahr begrüßen. Bitte notieren Sie sich daher den Montag, 24.07.2023, 18:00 Uhr, in Ihrem Kalender. Nähere Infos erhalten Sie zu gegebener Zeit.

Liebe Eltern, ich bitte Sie ganz herzlich um Ihre Unterstützung bei unserer gemeinsamen Erziehungsaufgabe zum Wohl Ihrer Kinder. Für Vorschläge und Hinweise sind wir dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

gez. M. Schwarz
Rektorin